

## Presseinformation

März 2015

Philips hue Phoenix:

### **Fünf neue Smart Home-Leuchten für weißes Licht in allen Nuancen**

- Hochwertiges weißes Licht, stufenlos dimmbar im gesamten Spektrum von gemütlicher Kerzenlichtstimmung bis zu brillantem Tageslicht
- Als Downlight, Wand-, Tisch-, Decken- und Pendelleuchte ab April 2015 im Handel
- Lichtrezepte zum Konzentrieren, Entspannen und Energieauftanken sowie unzählige Möglichkeiten zur intelligenten Steuerung und Vernetzung

**Hamburg** – Philips erweitert sein Portfolio von Smart Home-Leuchten um die neue Produktreihe „Philips hue Phoenix“. Die insgesamt fünf Leuchten ermöglichen weißes Licht in allen Nuancen und damit Lichtstimmungen für unterschiedliche Momente und Anlässe. Von einer gemütlichen Abendatmosphäre bis hin zu einem kräftigen, vitalisierenden Licht zum Start in den Tag – mit Philips hue Phoenix lässt sich Beleuchtung im gesamten Zuhause per Fingertipp variieren und intelligent steuern. Ab April 2015 kommt Philips hue Phoenix als Downlight sowie als Wand-, Tisch-, Decken- und Pendelleuchte in den Handel.

„Weißes Licht ist fester Bestandteil unseres Alltags, wir nutzen es täglich in jedem Raum“, erklärt Philips Geschäftsführer Roger Karner. „In Philips hue Phoenix haben wir unser Wissen um die biologischen Effekte von Licht implementiert. Beispielsweise, wie unterschiedliches Licht unseren Schlaf-Wach-Rhythmus beeinflusst und wie sich unser Körper im Schlaf erholt. Die voreingestellten Lichtrezepte können uns helfen, morgens in Schwung zu kommen, sich während der Arbeit besser zu konzentrieren und abends schneller zu entspannen.“

Neben Lichtrezepten zum Konzentrieren, Lesen, Entspannen und Energieauftanken lässt sich die Beleuchtung mittels der kostenlosen hue-App in beliebiger Lichtintensität zwischen warmweißer Kerzenlichtstimmung und brillanter, tageslichtähnlicher Lichtfarbe variieren. Mehr als 200 hue Apps sowie [hue-Rezepte auf IFTTT](#) (If This Than That) ermöglichen darüber hinaus unzählige Möglichkeiten, die Beleuchtung weiterführend zu vernetzen und zu steuern.

Mit dem gesamten Spektrum von Weißtönen und fünf verschiedenen Leuchten lässt sich hue Phoenix universell in der gesamten Wohnung einsetzen. Besonders geeignet ist sie für Räume, die je nach Situation oder Uhrzeit eine unterschiedlich warme oder funktional kühle Beleuchtung erfordern. Die stylische Tischleuchte ist beispielsweise ideal für Arbeits- und Wohnbereiche. Als Downlight schafft hue Phoenix in Flur, Diele und Bad je nach Bedarf wahlweise ein brilliant klares oder gedimmt gemütliches Licht. Die Wandleuchte im Schlafzimmer kann mit sanft hochregelnden Sonnenaufgängen das Aufstehen erleichtern.



Auch das Design der Leuchten ist besonders: Feine, sechseckige Zellen auf der äußeren Oberfläche des Leuchtengehäuses reflektieren das Licht und lassen es dezent funkeln, bevor es sich weich im Raum verteilt. Zudem verändern sie die Erscheinung der Leuchten je nach Blickwinkel des Betrachters, so als würde es sich bei der hue Phoenix um ein lebendiges Objekt handeln, aus dessen Inneren Licht emittiert.

Die Leuchten ermöglichen die von Philips hue bekannte Vielfalt intelligenter Smart Home-Funktionen. Eingebunden in ein hue-Netzwerk tragen sie beispielsweise zur Sicherheit bei, indem Anwender die Beleuchtung auch von unterwegs verändern, automatisieren oder mit anderen Smart Home-Komponenten vernetzen können. Zum Beispiel mit Bewegungssensoren, Tür- und Fensterkontakten oder Rauchmeldern. Wenn sich ein Familienmitglied der eigenen Wohnung nähert, kann die Beleuchtung automatisch einschalten, und zur Schlafenszeit, wenn die Sensoren keine Bewegung mehr registrieren, schaltet hue Phoenix das Licht in einzelnen Zimmern aus oder regelt es sanft auf Nachtlichtniveau herunter. Dezente Lichtsignale beim Eingang wichtiger E-Mails oder eine hellere, wohligere Atmosphäre bei Regen oder wolkeigem Wetter zeigen, wie vielseitig sich hue mit Internetdiensten und beispielsweise Wetterdaten vernetzen lässt.

Hue Phoenix lässt sich nahtlos in bereits bestehende hue-Netzwerke integrieren und mit allen anderen Lampen und Leuchten der Friends of Hue-Reihe vernetzen. Neueinsteiger können die intelligente Heimbeleuchtung kinderleicht einrichten. Einzige Voraussetzung für die Funktionsvielfalt ist ein Internetanschluss mit WLAN-Router. Sobald die hue-Bridge mit ihm verbunden und die kostenlose hue-App auf dem eigenen Smartphone oder Tablet installiert ist, erkennt die App die neuen Leuchten und der Benutzer kann loslegen. Alternativ zur Steuerung per Mobilgerät lässt sich hue mittels herkömmlicher Lichtschalter und des mobilen Lichtschalters hue Tap bedienen.

Ab April 2015 wird Philips hue Phoenix in Europa erhältlich sein.

- Philips hue Phoenix Downlight: 49, 95 Euro (UVP)
- Philips hue Phoenix Wandleuchte: 129, 95 Euro (UVP)
- Philips hue Phoenix Tischleuchte: 179, 95 Euro (UVP)
- Philips hue Phoenix Pendelleuchte: 349, 95 Euro (UVP)
- Philips hue Phoenix Deckenleuchte: 349, 95 Euro (UVP)

#### Weitere Informationen:

Philips GmbH, Unternehmenskommunikation  
Oliver Klug, Pressesprecher Connected Lighting  
Lübeckertordamm 5  
20099 Hamburg  
Tel: +49 (0)40 2899 2128  
E-Mail: [oliver.klug@philips.com](mailto:oliver.klug@philips.com)

## **Über Royal Philips**

Royal Philips (NYSE: PHG, AEX: PHIA), mit Hauptsitz in den Niederlanden, ist ein Unternehmen, das auf Gesundheit und Wohlbefinden ausgerichtet ist. Im Fokus steht die Verbesserung der Lebensqualität der Menschen mit innovativen Lösungen aus den Bereichen Healthcare, Consumer Lifestyle und Lighting. Philips beschäftigt etwa 105.000 Mitarbeiter in mehr als 100 Ländern und erzielte in 2014 einen Umsatz von 21,4 Milliarden Euro. Das Unternehmen gehört zu den Marktführern in den Bereichen Kardiologie, Notfallmedizin, Gesundheitsversorgung für zuhause sowie energieeffizienten Lichtlösungen. Außerdem ist Philips einer der führenden Anbieter im Bereich Mundhygiene sowie bei Rasierern und Körperpflegeprodukten für Männer. Mehr über Philips: [www.philips.de](http://www.philips.de).